



R&R Industrie PC 12.1" Display - IPC126

Gehäuse Aluminium, natur eloxiert für Klemmmontage
Sichtscheibe Sicherheitsglasscheibe
Maße (H x B x T) ca. 316 x 424 x 105 mm zzgl. Stecker

Display XGA 12.1" TFT LC-Display 1024 x 768 Pixel, 262.144 Farben
Displayfläche 216,2 x 163,4 mm
Kontrast 700:1
Helligkeit 450 cd/m², CCFL Hintergrundbeleuchtung
Sichtwinkel 160/160
Betriebstemperatur -30 bis + 70°C
Display alleine

Display SVGA 12.1" TFT LC-Display 800x600
Kontrast 1000 : 1
Helligkeit 450 cd/m²
Blickwinkel 178/178

R&R Industrie-Monitor IPC126

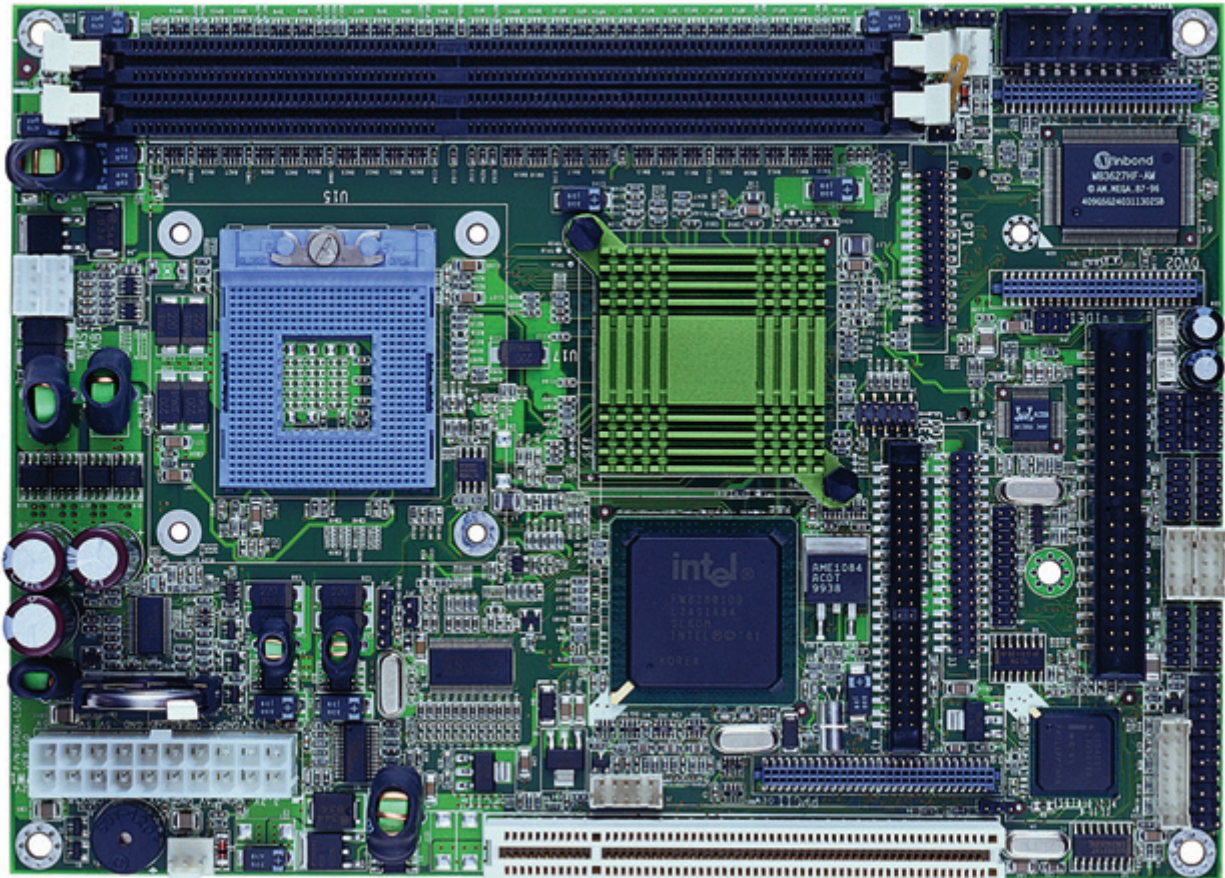
Ob der Eck 4· D-78148 Gütenbach · Telefon (07723) 9186-0 · Telefax (07723)9186-30

18.10.2005 WWW.RURGMBH.DE INFO@RURGMBH.DE

DNR15921.DOC

Rechnerplatine

z.B. Einplatinenrechner 5,25" SBC LANR 9455

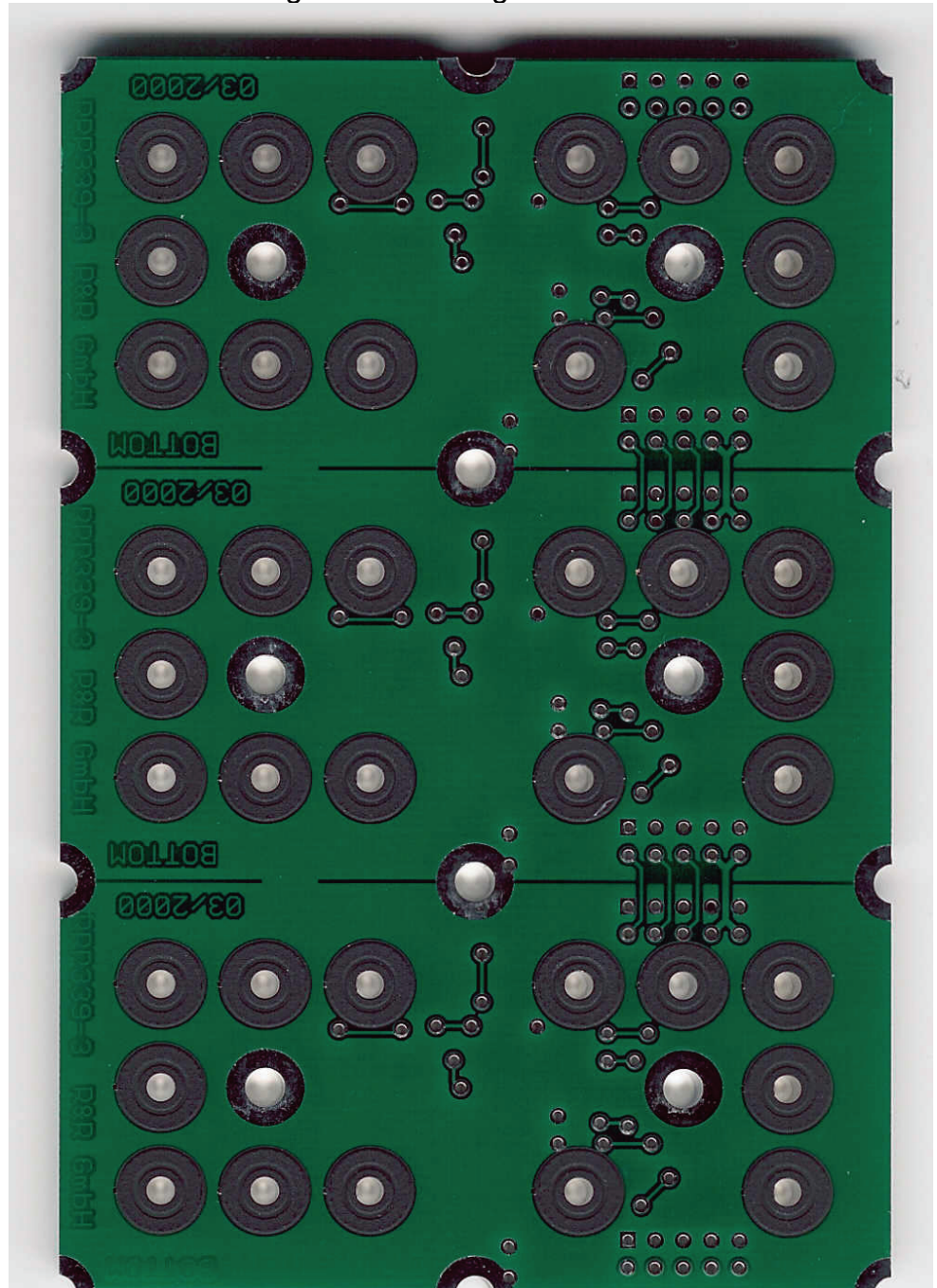


Prozessor	z.B. Pentium M 1,8 GHz FSB 400/ MHz
Hauptspeicher	2 x 184pin DDR SDRAM DIMM, max. 2GB (PC-266)
Chipsatz	INtel 855 GME + ICH4
Schnittstellen:	
LAN	LAN 1: Intel 82562EM (10/100 Mbps) LAN 2 Intel 82541GI (10/100/1000 Mbps):
USB 2.0	4x
Audio	AC 97 Codec, Realtec ALS202A with Line-in/Line-out/MIC
IRDA	1 (SIR)
Parallel Port	1x
serial Port	4x COM
FDD	1x
CF	1x Compact Flash

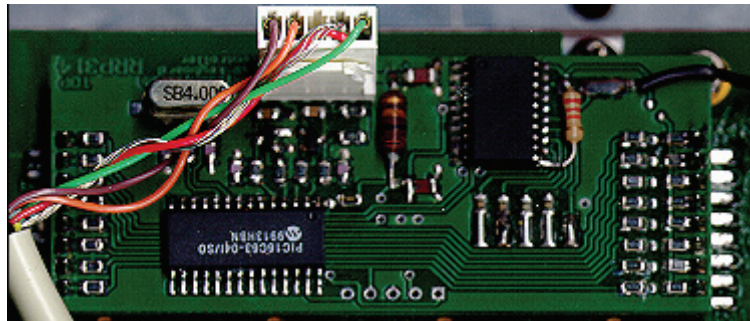
Tastatur

48 (max. 64) patentierte R&R-Tasten
Layout und Tastenbelegung frei wählbar
Tastenkappe V5 Zn-Druckguß vernickelt (15x15 mm)
Beschriftung Al-Einlegeschildchen graviert
Tastenbelegung über serielle Schnittstelle frei programmierbar
Betätigungskraft / Hub 1.5N/1.2 mm (Standard)
Optional 1N/3mm, 3N/3 mm,
Schutzart IP 65 staubdicht und strahlwasserdicht
Kontakt- und Führungselemente im gedichteten Raum

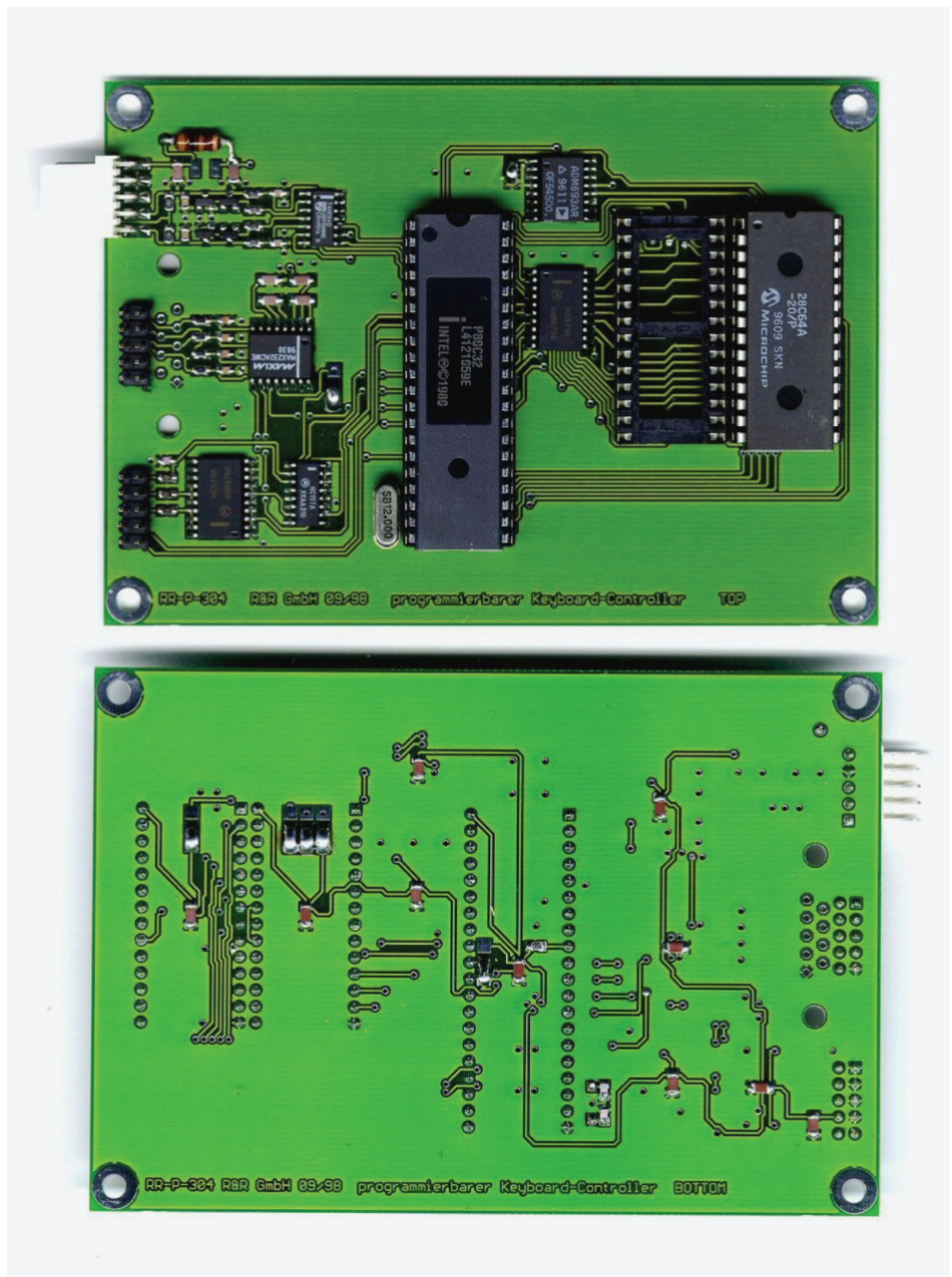
Tastaturplatine RRP339
Nahtlos anreihbar
Schieberegistertechnologie



RR-P-314
Tastaturcontroller
(Standard)
oder ein vergleichbarer



Tastaturcontroller
RR-P304 (Option)
Programmierschnittstelle
RS232C
Programmierbar über
eine Textdatei
Rechnerschnittstelle
PS/2



Programmierung der Industrietastatur im IPC126

In einer Textdatei wird die Belegung in folgender Weise eingetragen. Jeweils eine Tastenbelegung steht pro Zeile in Form

#nnn,Belegung

in der Datei.

Wobei *nnn* die Nummer der neu zu belegenden Taste ist. *Belegung* ist eine beliebige Folge von <xxx>-Namen und "xxx"-Strings. Ungültige Namen und Zeichen werden ignoriert.

Bei der Angabe der Namen und Strings ist auf Groß-/Klein-Schreibung zu achten.
z.B. "A" wird nicht erkannt und ignoriert.

Es darf nur die Grundbelegung der Tasten angegeben werden.

z.B. kein "!", "!" wird ignoriert

Um ein "!" in die Belegung einzutragen muß folgende Sequenz verwendet werden:

<shiftL+>"1"<shiftL->

In der Belegung können alle Tasten des um die Windows-Tasten erweiterten MF-2 Layout jeder Taste zugewiesen werden, dabei wird immer von der Grundbelegung ausgegangen.

z.B.

#60, "das war mal ein a" (Nummer 60 ist die Taste 'A')

#61, "a" (Nummer 61 ist die Taste 'S')

Der Taste 'S' wird hier nur ein 'a' zugewiesen und nicht "das war mal ein a"

z.B #242,<alt+><ctrl+><delete><alt-><ctrl->

bootet den Rechner (MS-DOS) beim Drücken der Taste mit der Nummer 242

Sonderformen:

#255, löscht das ganze E²PROM
Dieses Kommando sollte alleine in einer Datei stehen, weil während des Löschens des E²PROMs keine weiteren Zeichen empfangen werden können.

#*nnn*,c setzt die Taste *nnn* zurück auf die Standard-Belegung

Übertragen einer Tastatur-Belegung in die Tastatur

1. Mit dem mitgeliefertem Kabel ist die Tastatur an eine der seriellen Schnittstellen eines PCs anzuschliessen.
2. Dann muß das Kommando "transfer *dateiname.erw* " eingegeben werden.

Das Kommando „transfer“ ist eine Batch-Datei
dateiname.erw ist der Name der Text-Datei mit der Tastatur-Belegung

```
MODE COM1:1200,N,8,2  
RTS 1 ON  
COPY %1 COM1  
RTS 1 OFF
```

Die die Batch-Datei für eine andere serielle Schnittstelle anzupassen, muß sie wie folgt geändert werden.

z.B. für COM2

```
MODE COM2:1200,N,8,2  
RTS 2 ON  
COPY %1 COM2  
RTS 2 OFF
```

Während der Übertragung sind die Tasten gesperrt!

Speichergröße und Speicherverwaltung

In der Tastatur ist ein 8K-Byte (8192 Bytes) großes E²PROM eingebaut. Abzüglich des Speichers für die Speicherverwaltung stehen 6848 Bytes in 428 Blöcken á 16 Bytes zur Speicherung von Tastenbelegungen zur Verfügung. Wenn der Speicher gleichmäßig auf die Tasten Nr. 128 bis Nr. 242 = 115 Tasten (68 Tasten) aufgeteilt wird, ist das mindestens 3 (6) Blocks = 48 (96) Zeichen pro Taste. Die Werte in den Klammern gelten für die IK-MF2-P2.

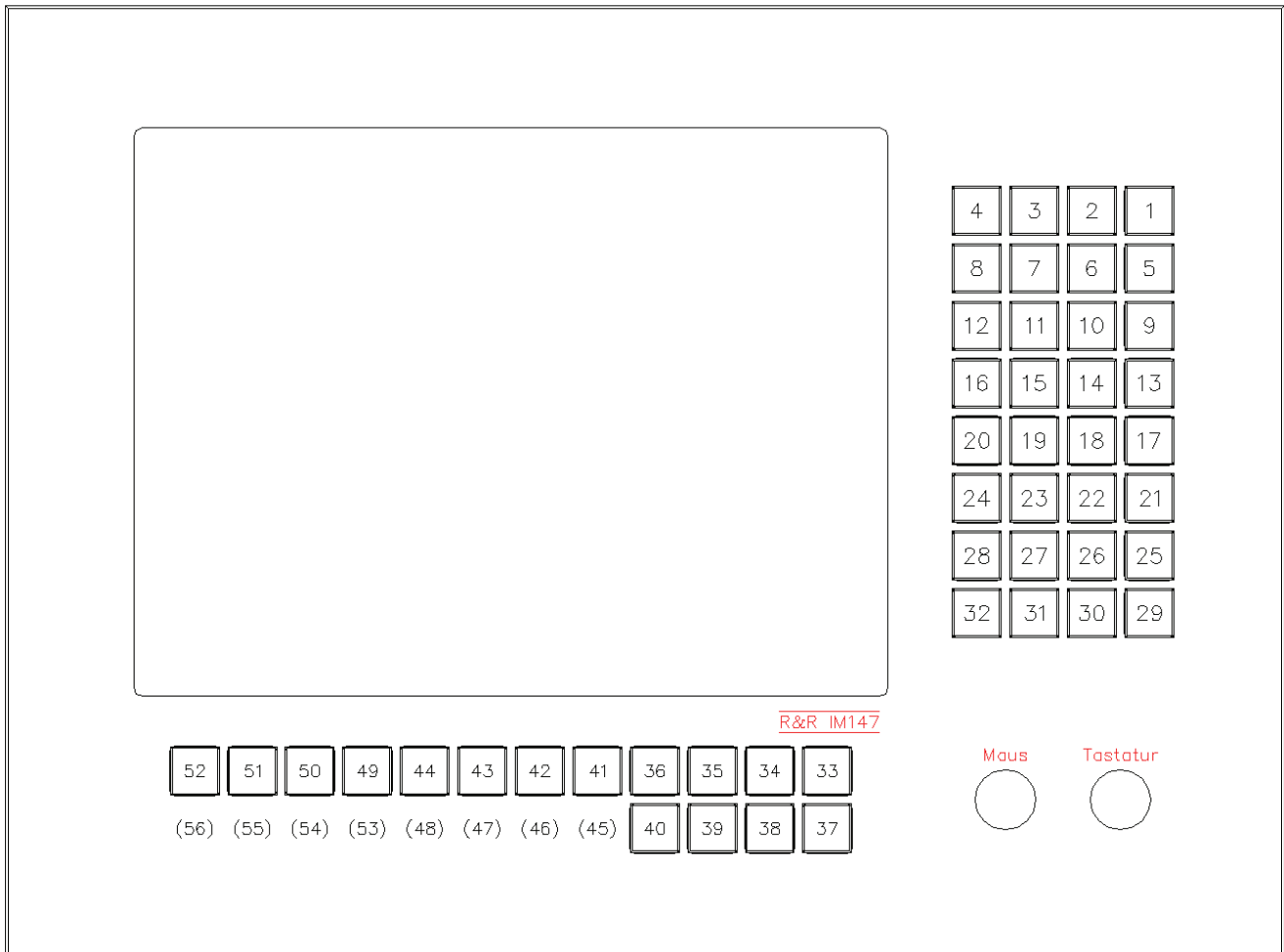
Die Tastatur kann jederzeit ohne vorhergehendes Löschen neu programmiert werden. Die Blöcke der alten Programmierung jeder Taste werden automatisch freigegeben.

Wird der Speicherbereich überschritten, so hört die Tastatur auf, weitere Tastenbelegungen abzuspeichern.

Durch Abschalten während der Übertragung oder ähnlicher Vorfälle kann die Speicherverwaltung gestört werden. Dann kann es nötig werden, die Tastatur komplett zu löschen und neu zu programmieren. ("#255,")

Tastennummern

Die Tasten vom IM147 sind zeilenweise durchnummeriert.



Tastennamen

folgende Tastennamen können bei der Programmierung verwendet werden.

1. Die Tasten des erweiterten MF-2 Layouts

Nr.	Name	Nr.	Name	Nr.	Name	Nr.	Name	Nr.	Name	Nr.	Name
1	<Esc>	17	"^"	38	<tab>	59	<caps>	75	<shiftL>	93	<ctrl>
2	<F1>	18	"1"	39	"q"	60	"a"	76	"<"	94	<win1>
3	<F2>	19	"2"	40	"w"	61	"s"	77	"y"	95	<alt>
4	<F3>	20	"3"	41	"e"	62	"d"	78	"x"	96	" "
5	<F4>	21	"4"	42	"r"	63	"f"	79	"c"	97	<altgr>
6	<F5>	22	"5"	43	"t"	64	"g"	80	"v"	98	<win2>
7	<F6>	23	"6"	44	"z"	65	"h"	81	"b"	99	<win3>
8	<F7>	24	"7"	45	"u"	66	"j"	82	"n"	100	<ctrlgr>
9	<F8>	25	"8"	46	"i"	67	"k"	83	"m"	101	<down>
10	<F9>	26	"9"	47	"o"	68	"l"	84	","	102	<left>
11	<F10>	27	"0"	48	"p"	69	<oe>	85	"."	103	<right>
12	<F11>	28	<beta>	49	<ue>	70	<ae>	86	"_"	104	<n0>
13	<F12>	29	"'"	50	"+"	71	"#"	87	<shiftR>	105	<n,>
14	<print>	30	<backspace>	51	<return>	72	<n4>	88	<up>		
15	<scroll>	31	<insert>	52	<delete>	73	<n5>	89	<n1>		
16	<pause>	32	<home>	53	<end>	74	<n6>	90	<n2>		
		33	<pageup>	54	<pagedown>			91	<n3>		
		34	<num>	55	<n7>			92	<enter>		
		35	<n/>	56	<n8>						
		36	<n*>	57	<n9>						
		37	<n->	58	<n+>						

2. Tasten zusätzlich zum erweiterten MF-2-Layout

z.B. <shiftL+> hält die linke Shift-Taste fest, <shiftL-> läßt die linke Shift-Taste wieder los

<shiftL+>
<shiftL->
<shiftR+>
<shiftR->
<ctrl+>
<ctrl->
<alt+>
<alt->
<ctrlgr+>
<ctrlgr->
<altgr+>
<altgr->
<win1+>
<win1->
<win2+>
<win2->
<win3+>
<win3->
<F13>
<F14>
<F15>
<F16>

Musterliste

#32,<n0>
#30,<n,>
#31, "."
#29,<enter>
#28,<n1>
#27,<n2>
#26,<n3>
#25, " "
#24,<n4>
#23,<n5>
#22,<n6>
#21,<n+>
#20,<n7>
#19,<n8>
#18,<n9>
#17, " "
#16,<esc>
#15,<n/>
#14,<n*>
#13,<n->
#12,<tab>
#11,<left>
#10,<down>
#9,<right>
#8,<delete>
#7,<end>
#6,<up>
#5,<pagedown>
#4,<insert>
#3,<home>
#2,<pause>
#1,<pageup>
#52,<F1>
#51,<F2>
#50,<F3>
#49,<F4>
#44,<F5>
#43,<F6>
#42,<F7>
#41,<F8>
#36,<F9>
#35,<F10>
#34,<F11>
#33,<F12>
#40, " "
#39,<shiftL>
#38,<ctrl>
#37,<alt>

Stromversorgung

230V AC

